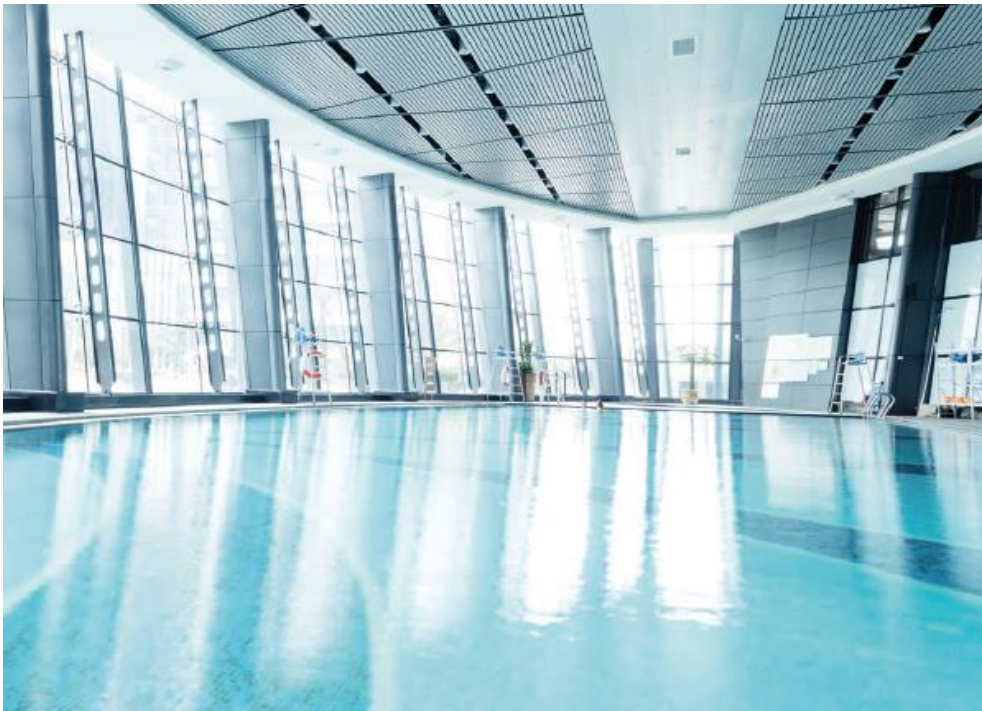




Mustertexte für Ausschreibungen

Fliesen- und Plattenbeläge



Untergrundvorbereitung

Estricharbeiten

Abdichtung im Verbund/ Innenräume

Abdichtung im Verbund/ Innenräume mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen

Abdichtung im Verbund/ Balkone, Loggien und Laubengänge

Abdichtung im Verbund/ Behälter + Becken

Abdichtung im Verbund/ Einbau von Dichtbändern + Manschetten

Einbau von Entkopplungssystemen

Erstellung von keramischen Belägen und Belägen aus Naturwerksteinen

Erstellung von keramischen Belägen in chemisch belasteten Bereichen

Erstellung von elektrisch ableitfähigen keramischen Bodenbelägen

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Untergrundvorbereitung

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m ²	<i>Reinigung Wand/Boden</i> Untergrund von groben Verschmutzungen, haftungsmindernden Substanzen und losen Teilen reinigen inklusive Schuttbeseitigung Art des Untergrunds:	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m ²	<i>Aufräumen Wand/Boden</i> Aufräumen des Untergrunds inklusive Schuttbeseitigung Maßnahme: Art des Untergrunds:	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
			<i>Vergießen von Rissen > 0,2 mm in mineralischen Untergründen</i> Vergießen der Risse mit lösemittelfreiem, niedrigviskosem Silikatharz BOTAMENT® R 70 Gießharz Verbrauch: nach Bedarf Falls erforderlich, sind die Risse mit ölfreier, trockener Druckluft auszublasen oder per Industriestaubsauger zu reinigen. Feine Risse sind vor dem Verfüllen durch Aufschneiden zu erweitern. Art des Untergrunds:	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Ausgleichen von Unebenheiten und Fehlstellen Wand/Boden</i></p> <p>Vollflächiges/ partielles Spachteln des Untergrunds mit standfester Zement-Spachtelmasse</p> <p>BOTAMENT® M 200 Multimörtel bis 30 mm (mit Sandstreckung bis 50 mm)</p> <p>Verbrauch: ~ 1,3 kg/ m²/ mm</p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Verlegearbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Nivellieren von Bodenflächen</i></p> <p>Vollflächiges Spachteln des Untergrunds mit verlaufsfähiger Zement-Spachtelmasse</p> <p>BOTAMENT® M 50 Classic Nivelliermasse bis 20 mm</p> <p>Verbrauch: ~ 1,6 kg/ m²/ mm</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>BOTAMENT® M 51 Classic Nivelliermasse 5-30 mm</p> <p>Verbrauch: ~ 1,8 kg/ m²/ mm</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>BOTAMENT® M 53 Extra Faserarmierte Nivelliermasse bis 40 mm</p> <p>Verbrauch: ~ 1,5 kg/ m²/ mm</p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Verlegearbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
------	-------	-------	------------------------	-----	-----

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		m ²	<p><i>Haftbrücke Wand/Boden</i></p> <hr/> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus BOTAMENT® MD 1 Speed Flexible Dichtungsschlämme 1K</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>BOTAMENT® M 21 HP Premium-Flexkleber BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium Flex-Schnellkleber MULTISTAR® Multifunktions-Fliesenkleber</p> <p>als Haftbrücke für die nachfolgenden Verlegearbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€
--	--	----------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---	---

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Grundierung Wand/Boden (saugfähiger Untergrund)</i></p> <hr/> <p>Grundieren des Untergrunds mit streich- und rollfähiger Kunststoffdispersion</p> <p>BOTAMENT® D 11 Tiefengrund</p> <p>Verbrauch: ~ 60- 100 ml/ m² je nach Saugfähigkeit</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>BOTAMENT® D 1 Speed Schnelle, multifunktionale Haftgrundierung</p> <p>Verbrauch: ~ 50- 100 g/ m² je nach Saugfähigkeit</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Grundierung Wand/Boden (glatter, nicht saugfähiger Untergrund/ Holz und Holzwerkstoffe)</i></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>Grundieren des Untergrunds mit streich- und rollfähiger Kunststoffdispersion</p> <p>BOTAMENT® D 1 Speed Schnelle, multifunktionale Haftgrundierung</p> <p>Verbrauch: ~ 100 g/ m²</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Reaktionsharz-Grundierung Wand/Boden</i></p> <p>Grundieren des Untergrunds mit niedrigviskosem, quarzsandgefülltem, ein-komponentigem Polyurethanharzsystem</p> <p>BOTAMENT® G 140 Multifunktionale PU-Schnellgrundierung 1K</p> <p>Verbrauch: ~ 150 g/ m²</p> <p>inklusive Absanden der frischen Grundierung falls für die nachfolgenden Arbeiten erforderlich</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>Grundieren des Untergrunds mit niedrigviskosem, zwei-komponentigem Epoxidharzsystem</p> <p>BOTAMENT® E 120 Epoxidharzgrundierung 2K</p> <p>Verbrauch: ~ 100- 300 g/ m² je nach Untergrundbeschaffenheit</p> <p>inklusive Absanden der frischen Grundierung falls für die nachfolgenden Arbeiten erforderlich</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Estricharbeiten

Pos.	Menge	Einh.	Schnellzementestrich CT-C35-F5 im Verbund	EP:	GP:
		m ²	Einbauen eines Schnellzementestrichs (belegreif nach ~ 4 Stunden)	€	€
			<p>Herstellen eines Schnellzementestrichs aus BOTAMENT® M 56 Speed^{FM} Schnellestrich-Fertigmörtel</p> <p>Verbrauch: ~ 20 kg/ m²/ cm</p> <p>Der Einbau erfolgt auf einer frischen Haftbrücke aus BOTAMENT® D 10 Estrichzusatz und Wasser (im Mischungserhältnis 1: 1) unter Zugabe von BOTAMENT® M 56 Speed^{FM} alternativ</p> <p>BOTAMENT® M 56 Speed Schnellestrich-Bindemittel plus Estrichsand (Körnung 0- 8 mm) im Mischungsverhältnis 1: 4,5</p> <p>Verbrauch: ~ 3,6 kg Bindemittel + 16,4 kg Sand/ m²/ cm</p> <p>Der Einbau erfolgt auf einer frischen Haftbrücke aus BOTAMENT® D 10 Estrichzusatz und Wasser (im Mischungserhältnis 1: 1) unter Zugabe von BOTAMENT® M 56 Speed und Estrichsand</p> <p>Estrichdicke: x cm</p>		

Pos.	Menge	Einh.	Schnellzementestrich CT-C35-F6 im Verbund	EP:	GP:
		m ²	Einbauen eines Schnellzementestrichs (belegreif nach ~ 24 Stunden)	€	€
			<p>Herstellen eines Schnellzementestrichs aus BOTAMENT® M 54^{FM} Schnellestrich-Fertigmörtel</p> <p>Verbrauch: ~ 20 kg/ m²/ cm</p> <p>Der Einbau erfolgt auf einer frischen Haftbrücke aus BOTAMENT® D 10 Estrichzusatz und Wasser (im Mischungserhältnis 1: 1) unter Zugabe von BOTAMENT® M 54^{FM} alternativ</p> <p>BOTAMENT® M 54 Schnellestrich-Bindemittel</p>		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>plus Estrichsand (Körnung 0- 8 mm) im Mischungsverhältnis 1: 5</p> <p>Verbrauch: ~ 3,3 kg Bindemittel + 16,7 kg Sand/ m²/ cm</p> <p>Der Einbau erfolgt auf einer frischen Haftbrücke aus BOTAMENT® D 10 Estrichzusatz und Wasser (im Mischungsverhältnis 1: 1) unter Zugabe von BOTAMENT® M 54 und Estrichsand</p> <p>Estrichdicke: x cm</p>		
--	--	--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Schnellzementestrich CT-C35-F5 auf Trennlage/ schwimmend	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Einbauen eines Schnellzementestrichs (belegreif nach ~ 4 Stunden)</i></p> <hr/> <p>Herstellen eines Schnellzementestrichs CT-C35-F5 aus BOTAMENT® M 56 Speed^{FM} Schnellestrich-Fertigmörtel</p> <p>Verbrauch: ~ 20 kg/ m²/ cm</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>BOTAMENT® M 56 Speed Schnellestrich-Bindemittel plus Estrichsand (Körnung 0- 8 mm) im Mischungsverhältnis 1 : 4,5</p> <p>Verbrauch: ~ 3,6 kg Bindemittel + 16,4 kg Sand/ m²/ cm</p> <p>Estrichdicke: x cm</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Schnellzementestrich CT-C35-F6 auf Trennlage/ schwimmend	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Einbauen eines Schnellzementestrichs (belegreif nach ~ 24 Stunden)</i></p> <hr/> <p>Herstellen eines Schnellzementestrichs aus BOTAMENT® M 54^{FM} Schnellestrich-Fertigmörtel</p> <p>Verbrauch: ~ 20 kg/ m²/ cm</p> <p><i>alternativ</i></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>BOTAMENT® M 54 Schnellestrich-Bindemittel plus Estrichsand (Körnung 0- 8 mm) im Mischungsverhältnis 1: 5</p> <p>Verbrauch: ~ 3,3 kg Bindemittel + 16,7 kg Sand/ m²/ cm</p> <p>Estrichdicke: x cm</p>		
--	--	--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Reaktionsharzestrich im Verbund	EP:	GP:
		m ²	<p>Einbauen eines Reaktionsharzestrichs</p> <hr/> <p>Herstellen eines Reaktionsharzestrichs aus BOTAMENT® EB 100 Botascreed Epoxidharzestrich-Bindemittel 2K plus Estrichsand (Körnung 0- 8 mm) im Mischungsverhältnis 1 : 25</p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg Bindemittel + 20 kg Sand/ m²/ cm</p> <p>Der Einbau erfolgt auf einer frischen Haftbrücke aus BOTAMENT® EB 100 Botascreed Epoxidharzestrich-Bindemittel 2K</p> <p>Estrichdicke: x cm</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Reaktionsharzestrich auf Trennlage/ schwimmend	EP:	GP:
		m ²	<p>Einbauen eines Reaktionsharzestrichs</p> <hr/> <p>Herstellen eines Reaktionsharzestrichs aus BOTAMENT® EB 100 Botascreed Epoxidharzestrich-Bindemittel 2K plus Estrichsand (Körnung 0- 8 mm) im Mischungsverhältnis 1 : 25</p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg Bindemittel + 20 kg Sand/ m²/ cm</p> <p>Estrichdicke: x cm</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Abdichtung im Verbund/ Innenräume

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Wassereinwirkungsklasse W0-I gering (Flächen mit nicht häufiger Einwirkung aus Spritzwasser) nach DIN 18534</i></p> <p>Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Polymerdispersion</p> <p>BOTAMENT® DF 9 Dichtfolie 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 0,5$ mm): ~ 1,2 kg/ m²</p> <p>BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 0,5$ mm): ~ 0,80 kg/m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit ein-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 1 Speed Flexible Dichtungsschlämme 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 2,0$ mm): ~ 2,4 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18534-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit vlieskaschierter Polyethylenbahn</p> <p>BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</p> <p>Verlegung der Abdichtungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungs-kleber/ BOTAMENT® M 21 HP Premium Flex-kleber/ BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium Flex-Schnellkleber (Stoßüberlappung ≥ 5 cm)</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m ²	<p>Wassereinwirkungsklasse W1-I mäßig (Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser oder nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser) nach DIN 18534</p> <p>Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Polymerdispersion</p> <p>BOTAMENT® DF 9 Dichtfolie 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 0,5$ mm): ~ 1,2 kg/ m²</p> <p>BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 0,5$ mm): ~ 0,80 kg/m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit ein-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 1 Speed Flexible Dichtungsschlämme 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 2,0$ mm): ~ 2,4 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18534-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit vlieskaschierter Polyethylenbahn</p> <p>BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</p> <p>Verlegung der Abdichtungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungs-kleber/ BOTAMENT® M 21 HP Premium Flex-kleber/ BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium Flex-Schnellkleber (Stoßüberlappung ≥ 5 cm)</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand	EP:	GP:
		m ²	<p>Wassereinwirkungsklasse W2-I hoch (Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser) nach DIN 18534</p> <p>Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Polymerdispersion</p> <p>BOTAMENT® DF 9 Dichtfolie 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 0,5 mm): ~ 1,2 kg/ m²</p> <p>BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 0,5 mm): ~ 0,80 kg/m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit ein-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 1 Speed Flexible Dichtungsschlämme 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 2,0 mm): ~ 2,4 kg/ m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit zwei-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 2 The Blue 1 Spezialabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 2,0 mm): ~ 3,8 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18534-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit vlieskaschierter Polyethylenbahn</p> <p>BOTAMENT® AE Abdichtungs- und</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>Entkopplungsbahn</p> <p>Verlegung der Abdichtungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber/ BOTAMENT® M 21 HP Premium Flexkleber/ BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium Flex-Schnellkleber (Stoßüberlappung ≥ 5 cm)</p>		
--	--	--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Boden	EP:	GP:
		m ²	<p>Wassereinwirkungsklasse W2-I hoch (Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert) nach DIN 18534</p> <hr/> <p>Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 1 Speed Flexible Dichtungsschlämme 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 2,0 mm): ~ 2,4 kg/ m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit zwei-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 2 The Blue 1 Spezialabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 2,0 mm): ~ 3,8 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18534-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit vlieskaschierter Polyethylenbahn</p> <p>BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</p> <p>Verlegung der Abdichtungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber/ BOTAMENT® M 21 HP Premium Flexkleber/ BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			Flex-Schnellkleber (Stoßüberlappung ≥ 5 cm)		
--	--	--	---------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/ Boden	EP:	GP:
		m ²	<p>Wassereinwirkungsklasse W3-I sehr hoch (Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert) nach DIN 18534</p>	€	€
			<p>Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 1 Speed Flexible Dichtungsschlämme 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 2,0 mm): ~ 2,4 kg/ m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit zwei-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 2 The Blue 1 Spezialabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 2,0 mm): ~ 3,8 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18534-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p>		

Pos.	Menge	Einh.	Bahnenförmige Abdichtung im Verbund Wand/ Boden	EP:	GP:
		m ²	<p>Wassereinwirkungsklasse W3-I sehr hoch (Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert)</p>	€	€
			Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			mit vlieskaschierter Polyethylenbahn BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn Verlegung der Abdichtungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber/ BOTAMENT® M 21 HP Premium Flexkleber/ BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium Flex-Schnellkleber (Stoßüberlappung ≥ 5 cm)		
--	--	--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Bemerkung zu bahnenförmigen Verbundabdichtungen für Wassereinwirkungsklasse W3-I

Bahnenförmige Abdichtungen für Bereiche der Wassereinwirkungsklasse W3-I sind nicht Bestandteil der DIN 18534-5, können aber wie bisher als fachgerechte Sonderkonstruktion mit dem Auftraggeber vereinbart werden.

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung mit Polymerdispersion im Verbund Boden	EP:	GP:
		m ²	<i>Wassereinwirkungsklasse W2-I hoch (Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert)</i> Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Polymerdispersion BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K Verbrauch: ~ 2,9 kg/m ² erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung mit Polymerdispersion im Verbund Wand/ Boden	EP:	GP:
		m ²	<i>Wassereinwirkungsklasse W3-I sehr hoch (Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert)</i> Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Polymerdispersion	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K</p> <p>Verbrauch: ~ 2,9 kg/m²</p> <p>erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm</p>		
--	--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Bemerkung zu Abdichtungen mit Polymerdispersionen für Wassereinwirkungsklasse W2-I (Boden) und W3-I

Polymerdispersionen als Abdichtungen für Bereiche der Wassereinwirkungsklasse W2-I (Boden) und W3-I sind nicht Bestandteil der DIN 18534-3, können aber als fachgerechte Sonderkonstruktion mit dem Auftraggeber vereinbart werden, wenn dieser Anwendungsbereich durch das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis des Herstellers abgedeckt wird.

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Abdichtung im Verbund/ Innenräume mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden auf Flächen mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Wassereinwirkungsklasse W2-I hoch (Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert) nach DIN 18534</i></p> <p>mit zwei-komponentigem Reaktionsharzsystem BOTAMENT® RA 170 Reaktionsharzabdichtung 2K</p> <p>inklusive Absanden der frischen Abdichtung für die nachfolgende Fliesenverlegung</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 1,0 \text{ mm}$): ~ 1,1 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18534-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit vlieskaschierter Polyethylenbahn BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</p> <p>Verlegung der Abdichtungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber/ BOTAMENT® M 21 HP Premium Flexkleber/ BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium Flex-Schnellkleber (Stoßüberlappung ≥ 5 cm)</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden auf Flächen mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Wassereinwirkungsklasse W3-I sehr hoch (Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert) nach DIN 18534</i></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>mit zwei-komponentigem Reaktionsharzsystem</p> <p>BOTAMENT® RA 170 Reaktionsharzabdichtung 2K</p> <p>inklusive Absanden der frischen Abdichtung für die nachfolgende Fliesenverlegung</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 1,0$ mm):</p> <p>~ 1,1 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18534-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p>		
--	--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Bahnenförmige Abdichtung im Verbund Wand/Boden auf Flächen mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Wassereinwirkungsklasse W3-I sehr hoch (Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert)</i></p>	€	€
			<p>mit vlieskaschierter Polyethylenbahn</p> <p>BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</p> <p>Verlegung der Abdichtungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungs-kleber/ BOTAMENT® M 21 HP Premium Flex-kleber/ BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium Flex-Schnellkleber (Stoßüberlappung ≥ 5 cm)</p>		

Bemerkung zu bahnenförmigen Verbundabdichtungen für Wassereinwirkungsklasse W3-I

Bahnenförmige Abdichtungen für Bereiche der Wassereinwirkungsklasse W3-I sind nicht Bestandteil der DIN 18534-5, können aber wie bisher als fachgerechte Sonderkonstruktion mit dem Auftraggeber vereinbart werden.

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Abdichtung im Verbund/ Balkone, Loggien und Laubengänge

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund - Balkone, Loggien und Laubengänge	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Abdichtung gegen Niederschläge nach DIN 18531-5</i></p> <p>Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 1 Speed Flexible Dichtungsschlämme 1K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 2,0$ mm):</p> <p>~ 2,4 kg/ m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit zwei-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 2 The Blue 1 Spezialabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{min} = 2,0$ mm):</p> <p>~ 3,8 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18531-5 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Bahnenförmige Abdichtung im Verbund - Balkone, Loggien und Laubengänge	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Abdichtung gegen Niederschläge</i></p> <p>Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit vlieskaschierter Polyethylenbahn</p> <p>BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</p> <p>Verlegung der Abdichtungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber/ BOTAMENT® M 21 HP Premium Flexkleber/ BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			Flex-Schnellkleber (Stoßüberlappung ≥ 5 cm)		
--	--	--	---------------------------------------------	--	--

Bemerkung zu bahnenförmigen Verbundabdichtungen im Außenbereich

Bahnenförmige Abdichtungen für Balkone, Loggien und Laubengänge sind nicht Bestandteil der DIN 18531-5, können aber wie bisher als fachgerechte Sonderkonstruktion für den Außenbereich mit dem Auftraggeber vereinbart werden.

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung mit Polymerdispersion im Verbund - Balkone, Loggien und Laubengänge	EP:	GP:
		m ²	<i>Abdichtung gegen Niederschläge</i> Abdichten des Untergrunds gegen Feuchtigkeit mit ein-komponentiger Polymerdispersion BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K Verbrauch: ~ 2,9 kg/m ² erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm	€	€

Bemerkung zu Abdichtungen mit Polymerdispersionen im Verbund - Balkone, Loggien und Laubengänge

Polymerdispersionen als Abdichtungen für Balkone, Loggien und Laubengänge sind nicht Bestandteil der DIN 18531-5, können aber als fachgerechte Sonderkonstruktion mit dem Auftraggeber vereinbart werden, wenn dieser Anwendungsbereich durch das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis des Herstellers abgedeckt wird.

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Abdichtung im Verbund/ Behälter + Becken

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m ²	<p>Wassereinwirkungsklasse W1-B (Füllhöhe ≤ 5 m)</p> <p>mit zwei-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 2 The Blue 1 Spezialabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 2,0 mm): ~ 3,8 kg/ m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit zwei-komponentigem Reaktionsharzsystem</p> <p>BOTAMENT® RA 170 Reaktionsharzabdichtung 2K</p> <p>inklusive Absanden der frischen Abdichtung für die nachfolgende Fliesenverlegung</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 1,0 mm): ~ 1,1 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18535-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m ²	<p>Wassereinwirkungsklasse W2-B (Füllhöhe ≤ 10 m)</p> <p>mit zwei-komponentiger Kunststoff-Mörtel-Kombination</p> <p>BOTAMENT® MD 2 The Blue 1 Spezialabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* d_{min} = 2,0 mm): ~ 3,8 kg/ m²</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>mit zwei-komponentigem Reaktionsharzsystem</p> <p>BOTAMENT® RA 170 Reaktionsharzabdichtung</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>2K</p> <p>inklusive Absanden der frischen Abdichtung für die nachfolgende Fliesenverlegung</p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* $d_{\min} = 1,0 \text{ mm}$):</p> <p>~ 1,1 kg/ m²</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18535-3 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p>		
--	--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Abdichtung im Verbund/ Einbau von Dichtbändern + Manschetten

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau von Dichtbändern über Anschluss- und Eckfugen in BOTAMENT-Flüssigabdichtungen</i></p> <p>BOTAMENT® SB 78 Systemdichtband + Zubehör</p> <p>in die erste Lage der Abdichtung einarbeiten und mit der zweiten Lage überspachteln</p> <p>Bandbreite: 120 mm</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau von Dichtbändern über Anschluss- und Eckfugen im Abdichtungssystem BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</i></p> <p>BOTAMENT® SB 78 Systemdichtband + Zubehör</p> <p>mit BOTAMENT® M 21 Classic, BOTAMENT® M 21 HP oder BOTAMENT® M 21 HP Speed vollflächig verkleben</p> <p>Bandbreite: 120 mm</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau von Wannendichtbändern in BOTAMENT-Flüssigabdichtungen</i></p> <p>BOTAMENT® SB 78 WB Wannendichtband</p> <p>Schutzfolie vom Butylstreifen abziehen und das Band blasen- und faltenfrei auf dem Wannrand (ohne Unterbrechung in den Eckbereichen) ankleben/ Wannendichtband nach dem Ankleben nach oben klappen und dabei eine Schlaufe ausbilden (s. Montageanleitung des Herstellers)/ nach Montage der Wanne BOTAMENT® SB 78 WB Wannendichtband in die erste, frische Lage der flüssigen Verbundabdichtung einbetten und mit der zweiten Lage überspachteln</p> <p>Bandbreite: 120 mm (mit selbstklebendem</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			Butylstreifen)		
--	--	--	----------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau von Wannendichtbändern im Abdichtungssystem BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</i></p> <p>BOTAMENT® SB 78 WB Wannendichtband</p> <p>Schutzfolie vom Butylstreifen abziehen und das Band blasen- und faltenfrei auf dem Wannenrand (ohne Unterbrechung in den Eckbereichen) ankleben/ Wannendichtband nach dem Ankleben nach oben klappen und dabei eine Schlaufe ausbilden (s. Montageanleitung des Herstellers)/ nach Montage der Wanne BOTAMENT® SB 78 WB Wannendichtband mit BOTAMENT® M 21 Classic, BOTAMENT® M 21 HP oder BOTAMENT® M 21 HP Speed vollflächig verkleben und anschließend mit der BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn überlappen</p> <p>Bandbreite: 120 mm (mit selbstklebendem Butylstreifen)</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau von Schnittschutzbändern über BOTAMENT® SB 78/ BOTAMENT® SB 78 WB</i></p> <p>BOTAMENT® SB 78 S Schnittschutz für Dichtbänder</p> <p>BOTAMENT® SB 78 S von der Schutzfolie abziehen und im Bereich der späteren Dehnfugen blasen- und faltenfrei auf dem Dichtband ankleben</p> <p>Bandbreite: 50 mm (selbstklebend)</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		Stk.	<p><i>Einbau von Dichtmanschetten über Rohrdurchführungen und Bodenabläufen in BOTAMENT-Flüssigabdichtungen</i></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>BOTAMENT® SB 78 Dichtmanschetten</p> <p>Manschettengröße: 120 x 120 mm</p> <p>Manschettengröße: 425 x 425 mm</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>BOTAMENT® SB 100 Dehnzonenmanschetten</p> <p>Manschettengröße: 130 x 130 mm</p> <p>Manschettengröße: 140 x 140 mm</p> <p>Manschettengröße: 180 x 180 mm</p> <p>in die erste Lage der Abdichtung einarbeiten und mit der zweiten Lage überspachteln</p>		
--	--	--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung im Verbund Wand/Boden	EP:	GP:
		Stk.	<p><i>Einbau von Dichtmanschetten über Rohrdurchführungen und Bodenabläufen im Abdichtungssystem BOTAMENT® AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn</i></p> <p>BOTAMENT® SB 78 Dichtmanschetten mit BOTAMENT® M 21 Classic, BOTAMENT® M 21 HP oder BOTAMENT® M 21 HP Speed vollflächig verkleben</p> <p>Manschettengröße: 120 x 120 mm</p> <p>Manschettengröße: 425 x 425 mm</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>BOTAMENT® SB 100 Dehnzonenmanschetten mit BOTAMENT® M 21 Classic, BOTAMENT® M 21 HP oder BOTAMENT® M 21 HP Speed vollflächig verkleben</p> <p>Manschettengröße: 130 x 130 mm</p> <p>Manschettengröße: 140 x 140 mm</p> <p>Manschettengröße: 180 x 180 mm</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Einbau von Entkopplungssystemen

Pos.	Menge	Einh.	Elastische Entkopplung von keramischen Bodenbelägen	EP:	GP:
		m ²	<i>Einbau einer Dünntentkopplungsbahn</i> BOTAMENT® DE Dünntentkopplungsbahn mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex- Leistungskleber verlegen (Verlegung bündig Stoß an Stoß/ Stoßfugen anschließend mit Kreppband überkleben)	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Elastische Entkopplung von keramischen Bodenbelägen	EP:	GP:
		m ²	<i>Einbau von Trittschall- und Entkopplungsplatten</i> BOTAMENT® TE Trittschall- und Entkopplungsplatten mit BOTAMENT® M 21 Classic Flex- Leistungskleber verlegen (Verlegung bündig Stoß an Stoß/ Stoßfugen anschließend mit Kreppband überkleben)	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Erstellung von keramischen Belägen und Belägen aus Naturwerksteinen

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von keramischen Wandbelägen	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Verlegung und Verfugung von Fliesen und Platten</i></p> <p>Art des Belagsmaterials: Hersteller: Name Fabrikat/Serie: Format(e): Farbe(n):</p> <p>liefern und mit hydraulisch erhärtendem Mörtel BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber BOTAMENT® M 21 HP Premium-Flexkleber BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium-Flex-Schnellkleber BOTAMENT® M 24 Flex-Schnellkleber MULTISTAR® Multifunktions-Fliesenkleber MULTISTONE® Multifunktions-Fliesen- und Natursteinkleber</p> <p>im Fugenschnitt/im Verband verlegen</p> <p>Verlegeverfahren: Dünnbett/ Mittelbett</p> <p>Wandbelag verfugen mit zementärem, kunststoffvergütetem Fugenmörtel MULTIFUGE® Base Multifunktions-Fugenmörtel MULTIFUGE® Fine Multifunktions-Fugenmörtel MULTIFUGE® Fine Speed Multifunktions-Fugenmörtel</p> <p>Farbton: Fugenbreite: X mm</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von keramischen Bodenbelägen	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Verlegung und Verfugung von Fliesen und Platten</i></p> <p>Art des Belagsmaterials: Hersteller: Name Fabrikat/Serie:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>Format(e):</p> <p>Farbe(n):</p> <p>liefern und mit hydraulisch erhärtendem Mörtel</p> <p>BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber BOTAMENT® M 21 HP Premium-Flexkleber BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium-Flex-Schnellkleber BOTAMENT® M 29 HP Premium-Flex-Bodenkleber BOTAMENT® M 29 HP Speed Premium-Flex-Schnell-Bodenkleber BOTAMENT® M 30 HP S2 Premium-Flex-Bodenkleber BOTAMENT® M 24 Flex-Schnellkleber MULTISTAR® Multifunktions-Fliesenkleber MULTISTONE® Multifunktions-Fliesen- und Natursteinkleber</p> <p>im Fugenschnitt/im Verband verlegen</p> <p>Verlegeverfahren: Dünnbett/ Mittelbett/ Dickbett</p> <p>Bodenbelag verfugen mit zementärem, kunststoffvergütetem Fugenmörtel</p> <p>MULTIFUGE® Base Multifunktions-Fugenmörtel MULTIFUGE® Fine Multifunktions-Fugenmörtel MULTIFUGE® Fine Speed Multifunktions-Fugenmörtel</p> <p>Farbton:</p> <p>Fugenbreite: X mm</p>		
--	--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Versiegelung von Bewegungs-, Rand- und Anschlussfugen in keramischen Belägen	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau von elastischen Dichtstoffen</i></p> <p>Füllung der Fugen unter Flankenandruck mit BOTAMENT® S 5 ^{Supax} Sanitärsilikon</p> <p>Farbton:</p> <p>einschließlich Vorbehandlung der Fugenflanken mit BOTAMENT® P 600 Silikon-Primer</p> <p>Fugenbreite: X mm</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von Wandbelägen aus Naturwerkstein	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Verlegung und Verfugung von Platten aus Naturwerkstein</i></p> <p>Gesteinsart: Handelsname: Lieferant: Format(e): Farbe(n):</p> <p>liefern und mit hydraulisch erhärtendem Mörtel</p> <p>BOTAMENT® 12 Stone Natursteinmörtel BOTAMENT® 13 Stone Natursteinmörtel MULTISTONE® Multifunktions-Fliesen- und Natursteinkleber</p> <p>im Fugenschnitt/im Verband verlegen</p> <p>Verlegeverfahren: Dünnbett/ Mittelbett</p> <p>Wandbelag verfugen mit zementärem, kunststoffvergütetem Fugenmörtel</p> <p>MULTIFUGE® Base Multifunktions-Fugenmörtel MULTIFUGE® Fine Speed Multifunktions-Fugenmörtel</p> <p>Farbton: Fugenbreite: X mm</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von Bodenbelägen aus Naturwerkstein	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Verlegung und Verfugung von Platten aus Naturwerkstein</i></p> <p>Gesteinsart: Handelsname: Lieferant: Format(e): Farbe(n):</p> <p>liefern und mit hydraulisch erhärtendem Mörtel</p> <p>BOTAMENT® 12 Stone Natursteinmörtel BOTAMENT® 13 Stone Natursteinmörtel</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>MULTISTONE® Multifunktions-Fliesen- und Natursteinkleber im Fugenschnitt/im Verband verlegen</p> <p>Verlegeverfahren: Dünnbett/ Mittelbett/ Dickbett</p> <p>Bodenbelag verfugen mit zementärem, kunststoffvergütetem Fugenmörtel</p> <p>MULTIFUGE® Base Multifunktions-Fugenmörtel MULTIFUGE® Fine Speed Multifunktions-Fugenmörtel</p> <p>Farbton:</p> <p>Fugenbreite: X mm</p>		
--	--	--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Versiegelung von Bewegungs-, Rand- und Anschlussfugen in Belägen aus Naturwerkstein	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau von elastischen Dichtstoffen</i></p> <hr/> <p>Füllung der Fugen unter Flankenandruck mit BOTAMENT® S 3 Supax Natursteinsilikon</p> <p>Farbton:</p> <p>Fugenbreite: X mm</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Erstellung von keramischen Belägen in chemisch belasteten Bereichen

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von keramischen Wandbelägen	EP:	GP:
		m ²	<i>Verlegung und Verfugung von Fliesen und Platten</i> Art des Belagsmaterials: Hersteller: Name Fabrikat/Serie: Format(e): Farbe(n): liefern und mit hydraulisch erhärtendem Mörtel BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber BOTAMENT® M 21 HP Premium-Flexkleber BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium-Flex-Schnellkleber BOTAMENT® M 24 Flex-Schnellkleber MULTISTAR® Multifunktions-Fliesenkleber MULTISTONE® Multifunktions-Fliesen- und Natursteinkleber im Fugenschnitt/im Verband verlegen Verlegeverfahren: Dünnbett/ Mittelbett Wandbelag verfugen mit mineralisch-anorganischem Fugenmörtel BOTAMENT® CF 200 Spezial-Fugenmörtel 2K Farbton: grau Fugenbreite: X mm	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von keramischen Bodenbelägen	EP:	GP:
		m ²	<i>Verlegung und Verfugung von Fliesen und Platten</i> Art des Belagsmaterials: Hersteller: Name Fabrikat/Serie: Format(e): Farbe(n):	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>liefern und mit hydraulisch erhärtendem Mörtel</p> <p>BOTAMENT® M 21 Classic Flex-Leistungskleber BOTAMENT® M 21 HP Premium-Flexkleber BOTAMENT® M 21 HP Speed Premium-Flex-Schnellkleber BOTAMENT® M 29 HP Premium-Flex-Bodenkleber BOTAMENT® M 29 HP Speed Premium-Flex-Schnell-Bodenkleber BOTAMENT® M 30 HP S2 Premium-Flex-Bodenkleber BOTAMENT® M 24 Flex-Schnellkleber MULTISTAR® Multifunktions-Fliesenkleber MULTISTONE® Multifunktions-Fliesen- und Natursteinkleber</p> <p>im Fugenschnitt/im Verband verlegen</p> <p>Verlegeverfahren: Dünnbett/ Mittelbett/ Dickbett</p> <p>Bodenbelag verfugen mit mineralisch-anorganischem Fugenmörtel</p> <p>BOTAMENT® CF 200 Spezial-Fugenmörtel 2K Farbton: grau Fugenbreite: X mm</p>		
--	--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von keramischen Wand- und Bodenbelägen	EP:	GP:
		m ²	<p><i>Verlegung und Verfugung von Fliesen und Platten mit Reaktionsharzmörteln</i></p> <hr/> <p>Art des Belagsmaterials: Hersteller: Name Fabrikat/Serie: Format(e): Farbe(n):</p> <p>liefern und mit</p> <p>BOTAMENT® EF 500 EK 500 Epoxidharz-Fugen- und Klebemörtel 2K</p> <p>im Fugenschnitt/im Verband verlegen</p> <p>Verlegeverfahren: Dünnbett/ Mittelbett</p> <p>Wandbelag verfugen mit</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			BOTAMENT® EF 500 EK 500 Epoxidharz-Fugen- und Klebemörtel 2K MULTIFUGE® Diamond Multifunktions-Reaktionsharz-Fugenmörtel 2K Farbton: Fugenbreite: X mm		
--	--	--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Versiegelung von Bewegungs-, Rand- und Anschlussfugen in keramischen Belägen	EP:	GP:
		m	<i>Einbau von elastischen Dichtstoffen in chemisch belasteten Bereichen</i> Füllung der Fugen unter Flankenandruck mit BOTAMENT® SF 300 Säurebausilikon Farbton: grau einschließlich Vorbehandlung der Fugenflanken mit BOTAMENT® P 600 Silikon-Primer Fugenbreite: X mm	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Versiegelung von Bewegungs-, Rand- und Anschlussfugen in keramischen Belägen	EP:	GP:
		m	<i>Einbau von elastischen Dichtstoffen in Schwimmbädern und in Schwimmbecken</i> Füllung der Fugen unter Flankenandruck mit BOTAMENT® CF 600 Spezial-Fugendichtstoff Farbton: einschließlich Vorbehandlung der Fugenflanken mit BOTAMENT® P 600 Silikon-Primer Fugenbreite: X mm	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Kapillarbrechender Fugenverguss/ Beckenkopf	EP:	GP:
		m	<i>Fugenfüllung mit Reaktionsharzmörtel</i> Füllung der Fuge mit Reaktionsharzmörtel hergestellt aus	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			BOTAMENT® E 120 Bauharz 2K vermengt mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,5- 1,2 mm (Mischungsverhältnis Reaktionsharz : Sand = 1 : 3)		
--	--	--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Verguss geflanschter Bodenabläufe	EP:	GP:
		Stk.	<i>Füllung der Aussparung zwischen Beton/ Estrich und Einbauteil mit Reaktionsharzmörtel</i>	€	€
			Füllung der Aussparung mit Reaktionsharzmörtel hergestellt aus BOTAMENT® E 120 Bauharz 2K vermengt mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,5- 1,2 mm (Mischungsverhältnis Reaktionsharz : Sand = 1 : 3)		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Erstellung von elektrisch ableitfähigen keramischen Bodenbelägen

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von elektrisch ableitfähigen keramischen Bodenbelägen	EP:	GP:
		m	<i>Verlegung von Kupferleitbändern</i> Gitternetzartige Verlegung (Rasterabstand max. 5,0 x 5,0 m) des selbstklebenden Kupferleitbands BOTAMENT® KL (b = 12 mm) inklusive Herstellung der Anschlüsse an die Erdung gemäß AGI-Arbeitsblatt S 30	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Erstellung von elektrisch ableitfähigen keramischen Bodenbelägen	EP:	GP:
		m ²	<i>Verlegung und Verfugung von Fliesen und Platten</i> Art des Belagsmaterials: Hersteller: Name Fabrikat/Serie: Format(e): Farbe(n): liefern und mit mineralisch-anorganischem Mörtel BOTAMENT® TK 150 Hoch beständiger Fliesenkleber 2K verlegen Bodenbelag verfugen mit mineralisch-anorganischem Fugenmörtel BOTAMENT® SF 100 Säurebau-Fugenmörtel 2K Farbton: anthrazit Fugenbreite: X mm	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Versiegelung von Bewegungs-, Rand- und Anschlussfugen in elektrisch ableitfähigen keramischen Belägen	EP:	GP:
		m	<i>Einbau von elastischen Dichtstoffen</i> Füllung der Fugen unter Flankenandruck mit	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>BOTAMENT® SF 300 Säurebausilikon</p> <p>Farbton: grau</p> <p>einschließlich Vorbehandlung der Fugenflanken mit BOTAMENT® P 600 Silikon-Primer</p> <p>Fugenbreite: X mm</p>		
--	--	--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.